

Änderung DER ÖFFENTLICH-RECHTLICHEN VEREINBARUNG

zwischen

dem Rhein-Sieg-Kreis

und der

Gemeinde Alfter
Stadt Bad Honnef
Stadt Bornheim
Gemeinde Eitorf
Stadt Hennef
Stadt Königswinter
Stadt Lohmar
Stadt Meckenheim
Gemeinde Much
Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
Stadt Niederkassel
Stadt Rheinbach
Gemeinde Ruppichteroth
Stadt Sankt Augustin
Stadt Siegburg
Gemeinde Swisttal
Stadt Troisdorf
Gemeinde Wachtberg
Gemeinde Windeck

vom 05., 06., 09. – 13.12.1996, durch die Bezirksregierung Köln genehmigt am 16.12.1996

Präambel

Der Rhein-Sieg-Kreis und die kreisangehörigen Städte und Gemeinden streben eine organisatorische Neuordnung der Abfallsammlung und -beförderung im Kreisgebiet an. Durch öffentlich-rechtliche Vereinbarungen aus den Jahren 1982 und 1983, zuletzt neu gefasst durch öffentlich-rechtliche Vereinbarung vom 05., 06., 09.-13.12.1996, übertrugen die kreisangehörigen Städte und Gemeinden ihre Aufgabe der Abfallsammlung und -beförderung auf den Rhein-Sieg-Kreis. Bisher hat der Rhein-Sieg-Kreis seine kommunale Tochtergesellschaft Rhein-Sieg-Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH mit der Aufgabenerfüllung beauftragt. Der Rhein-Sieg-Kreis beabsichtigt nunmehr, eine Anstalt öffentlichen Rechts zu gründen, die künftig die Aufgabe der Abfallsammlung und -beförderung übernehmen wird.

Der Rhein-Sieg-Kreis und jede der vorstehend aufgeführten Städte und Gemeinden ändern die öffentlich-rechtliche Vereinbarung vom 05., 06., 09.-13.12.1996 gemäß § 5 Abs. 7 Landesabfallgesetz NRW in der Fassung vom 21. Juni 1988, zuletzt geändert durch Art. 11 des Gesetzes vom 21.03.2013 (GV.NRW. S. 148), in Verbindung mit §§ 23 ff. Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.10.1979, zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 23.10.2012 (GV. NRW. S. 474), wie folgt:

§ 1 Abs. 1 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung wird wie folgt gefasst:

Die Gemeinden übertragen die ihnen nach § 5 Abs. 2 und 6 des Landesabfallgesetzes obliegenden Aufgaben des Einsammelns und Beförderns der Abfälle zuständigkeitshalber auf den Rhein-Sieg-Kreis. Von der Übertragung umfasst sind auch Rechte zur delegierenden und mandatierenden Weiterübertragung dieser Aufgaben und Rechte auf Tochtergesellschaften, Zweckverbände und/ oder eine von dem Rhein-Sieg-Kreis errichtete Anstalt öffentlichen Rechts.

Diese Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung tritt am **01.01.2014** in Kraft.

Für die Gemeinde Alfter
Alfter, den

_____) (_____)

Für die Stadt Bad Honnef
Bad Honnef, den

_____) (_____)

Für die Stadt Bornheim
Bornheim, den

_____) (_____)

Für die Stadt Eitorf
Eitorf, den

_____) (_____)

Für die Stadt Hennef
Hennef, den

_____) (_____)

Für die Stadt Königswinter
Königswinter, den

_____) (_____)

Für die Stadt Lohmar
Lohmar, den

() ()

Für die Stadt Meckenheim
Meckenheim, den

() ()

Für die Gemeinde Much
Much, den

() ()

Für die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
Neunkirchen-Seelscheid, den

() ()

Für die Stadt Niederkassel
Niederkassel, den

() ()

Für die Stadt Rheinbach
Rheinbach, den

() ()

Für die Gemeinde Ruppichterath
Ruppichterath, den

() ()

Für die Stadt Sankt Augustin
Sankt Augustin, den

() ()

Für die Stadt Siegburg
Siegburg, den

() ()

Für die Gemeinde Swisttal
Swisttal, den

() ()

Für die Stadt Troisdorf
Troisdorf, den

() ()

Für die Gemeinde Wachtberg
Wachtberg, den

() ()

Für die Gemeinde Windeck
Windeck, den

() ()

Für den Rhein-Sieg-Kreis
Siegburg, den 9.8.2013

V. Kühn

() ()